



„O’zapft is!“
Behörden wollen
Wiesn-Besucher und
Flüchtlinge trennen

Mit Böllerschüssen und Bier hat am Samstag das Oktoberfest in München begonnen. Mit zwei Schlägen zapfte Oberbürgermeister Dieter Reiter (SPD) mittags das erste Fass Bier an und eröffnete das größte Volksfest der Welt mit den Worten: „O’zapft is! Auf eine friedliche Wiesn.“ Schon vor dem offiziellen Start waren die ersten Bierzelte wegen Überfüllung geschlossen worden, die erste Alkoholvergiftung gab es 80 Minuten nach Anstich. Für die Maß müssen Besucher dieses Jahr mehr als zehn Euro zahlen. Vor einem Jahr hatte Oberbürgermeister Reiter bei seiner ersten Wiesn vier Schläge zum Anzapfen gebraucht, schon beim zweiten Mal holte er nun seinen Amtsvorgänger Christian Ude ein. Bis zum 4. Oktober werden gut sechs Millionen Besucher erwartet. Das größte Volksfest der Welt steht in diesem Jahr im Zeichen der Flüchtlingskrise. Die Behörden wollen die Ströme der Wiesn-Besucher und der Flüchtlinge am Münchner Hauptbahnhof trennen.

HERZBLATT-GESCHICHTEN

VON JÖRG THOMANN

Im Unterhemd mit
Jennifer Aniston



In Romanen ist alles so einfach. Etwa im „großen abgeschlossenen Adels-Roman“ des *Goldenen Blatts*, der uns diese Woche lockt mit den Worten: „Komtess Carlotta von Verren-Hellstett ist ein Wirbelwind voller verrückter Einfälle. Ganz anders Daria von Bettien, die zielstrebig und bodenständig ihr Studium verfolgt.“ Acht Seiten später sind beide glücklich vergeben, der Wirbelwind und die Bräve.

Im wahren Leben aber ist Prinz Harry, auch so ein Wirbelwind voller verrückter Einfälle, mit 31 noch nicht unter der Haube, was den einschlägigen Beobachtern keine Ruhe lässt. Gerade war er in Afrika, um irgendwas mit Nashörnern zu machen, und ist dort, wie die britische *Sun* berichtet, auch auf seine alte Flamme Chelsy Davy gestoßen. Dass die *Sun* einen nicht ganz so seriösen Ruf genießt wie etwa die *Bild*-Zeitung und dass es von beider Begegnung keine Fotos gibt, ficht die Klatschblätter nicht an. „Liebes-Comeback mit seiner Chelsy“, freut sich *Woche heute*, „Prinz Harry und seine Chelsy: Traum-Hochzeit noch in diesem Jahr“, meldet *Das neue Blatt*, und *Echo der Frau* weiß: „Sensation! Harry & seine Chelsy – Versöhnungs-Baby!“

Das neue Blatt wartet sogar mit dem Foto einer Umarmung auf: „Wiedersehensfreude – Harry landet in Südafrika und wird stürmisch begrüßt. Schön, wie sie lachen.“ Weniger schön, dass besagtes Bild schon mal einen Artikel der *Daily Mail* aus dem Jahr 2007 illustriert hat, aber vielleicht bezieht sich der Begriff Wiedersehensfreude ja darauf. „Man sagt“, schreibt das Blatt, „zu jedem Topf gibt es den passenden Deckel“, und Harry „hat ihn die ganze Zeit bei sich gehabt: in seinem Herzen“. Und während wir noch überlegen, ob das nicht weh tut, so ein Deckel im Herzen, stoßen wir auf den Satz, den laut *Sun* „ein Freund“ geäußert hat: „Harry still holds a candle for her“. *Das neue Blatt* übersetzt das mit: „Harrys Liebesfunke war nie erloschen.“ Was aber, wenn es in Wahrheit einfach wörtlich zu verstehen ist: Harry hat für sie nur eine Kerze gehalten, weil in Südafrika der Strom ausfiel?

Topf und Deckel begegnen uns wieder in der *Bunten*, jedoch nicht im Herzen, sondern auf Händen: „Nach nur vier Tagen unseres Kennenlernens haben sich mein Mann und ich gegenseitig ein ‚Tattoo selbst gestochen‘, erzählt Charlotte Würdigh, Ehefrau des Rappers Sido. „Er hat auf seiner Hand das Wort ‚Topf‘ und ich auf meinem Handgelenk das Wort ‚Deckel‘.“ Mann, Sido, wäre für einen alten Bürgerschreck wie dich nicht eine weniger pfiffige Kombination angemessen gewesen, zum Beispiel „Faust“ und „Auge“ – oder „Arsch“ und „Eimer“?

Mit Heidi Klums Tattoo befasst sich *In*: „Steht das kleine ‚V‘ auf Heidis linkem Ringfinger, das sie sich erst vor wenigen Monaten tätowieren ließ, meint mehr für Vito – sondern für ‚vorbei‘?“ Im Folgenden müht sich *In*, Klum mit dem Model Gabriel Aubry zu verkuppeln: „Das Knistern zwischen Gabriel und Heidi auf dem roten Teppich ist nicht zu übersehen.“ Wie genau, *In*, sieht denn so ein Knistern aus?

Eher seltener Gast in dieser Kolumne ist Literaturnobelpreisträger Mario Vargas Llosa, 79, der künftig aber häufiger auftauchen könnte. „Hals über Kopf verliebte sich der peruanische Schriftsteller in Isabel Preysler, 64, Mutter von Sänger Enrique Iglesias, 40. Und brannte mit ihr fünf Tage nach seiner goldenen Hochzeit durch“, berichtet *Bunte*. „Seiner schockierten Frau Patricia, 70, erklärte er: ‚Ich verlasse dich, denn jetzt weiß ich, was Glück ist. Und mir bleibt jetzt nicht mehr viel Zeit dafür.‘“ Immerhin eine nette Geste, dass er erst noch die goldene Hochzeit abgewartet hat. Mal schauen, ob Vargas Llosa nun, wo er weiß, was Glück ist, Romane über Carlotta von Verren-Hellstett schreibt.

So oft, wie Helene Fischer auf dem Boulevard mit Florian Silbereisen verheiratet worden ist, dürften die beiden auch längst goldene Hochzeit feiern. Jetzt titelt *Freizeitwoche*: „Helene Fischer – Ein Hochzeitskleid – Floris Schwester plaudert aus dem Nähkästchen“. Das Nähkästchen ist die Facebook-Seite der Schwester, wo sie mitteilt, ihrer Schwägerin ein Brautkleid genäht zu haben. Das Foto dazu, das *Freizeitwoche* keck präsentiert, „zeigt



Alte Liebe: Harry und Chelsy 2008 Foto AFP

aber nicht Helene oder Florian, sondern ihren Schwager und dessen Braut.“. Ob nun Schwager oder Schwägerin, das Paar wird sich dafür, dass es seine privaten Hochzeitsfotos in der *Freizeitwoche* wiederfindet, bedanken – vielleicht mit Hilfe eines Anwalts. Die genaue Schlagzeile jedenfalls hätte lauten müssen: „Helene Fischer – Ein Hochzeitskleid für die Frau des Schwagers der Schwester ihres Freundes“.

Solo ist der Schauspieler Andreas Guntner. „Ich glaube, Liebe passiert“, sagt er *Frau im Spiegel*. „Aber für ein Abendessen mit Jennifer Aniston würde ich mein letztes Hemd geben!“ Das sollten Sie, Herr Guntner, sich besser noch mal überlegen. Am Ende sitzen Sie dann wirklich Jennifer Aniston gegenüber – und haben nur ein Unterhemd an. Liebe passiert so eher nicht.

Und wenn Sie, liebe Leser, diese Kolumne nicht lustig gefunden haben, dann lassen Sie sich sagen: Andere sind auch nicht komischer. *Bunte* etwa schreibt, da die Pianistin und Chopin-Spezialistin Sophie Pacini gerade einen Preis bekommen hat: „Da knallen die ‚Chopin‘erkorken.“ Nach sechsmaligem Lesen haben wir den Gag verstanden. Vielleicht aber hat Frau Pacini auch ein paar Chopin Wein getrunken oder etwas Meyerbeergeist und dabei einen Haydnspaß gehabt. Zu guter Letzt war sie dann sturzbeethoven.

MELDUNGEN

Hape Kerkelings Leben
wird fürs Kino verfilmt

Das Leben des Entertainers Hape Kerkeling soll verfilmt werden. Wie der „Spiegel“ in seiner neuen Ausgabe berichtet, erwarben die Produktionsfirmen Ufa Cinema und Feine Filme die Rechte an Kerkelings Buch „Der Junge muss an die frische Luft“, in dem er über seine Kindheit im Ruhrgebiet schreibt und erstmals vom Suizid seiner Mutter erzählt. Ufa Cinema hatte bereits Kerkelings erstes Buch mit dem Titel „Ich bin dann mal weg“ verfilmt, das von seinen Erfahrungen auf dem Jakobsweg handelt. Der Pilgerfilm soll an Heiligabend ins Kino kommen.

Robina ist Ugandas
„Miss HIV-positiv“

Die 22 Jahre alte Robina Babirye hat sich beim Finale des Schönheitswettbewerbs für HIV-Positive in der Hauptstadt Kampala gegen alle Mitbewerberinnen durchgesetzt. „Ich will den Sieg dazu nutzen, die jungen Menschen und andere Gruppen, die wegen der Krankheit mit Stigma und Diskriminierung leben müssen, von ihren Chancen zu überzeugen“, sagte sie nach der Endauscheidung. Babirye, die seit ihrer Geburt infiziert ist, sagte über ihre Infektion: „Es war nicht einfach, das zu überwinden.“ Im ostafrikanischen Uganda leben etwa 1,5 Millionen Menschen mit HIV.



Ugandas gekrönte „Miss Y+“ Schönheitskönigin: Robina Babirye Foto dpa

QUADRATORTUR 20.09

WAAGERECHT: 1 Monetäres Kleinbehältnis im uhrspringlichen Sinne, wie sich Auskenner halt wo auskennen! (12) 12 Reichten reichte ganz andererseits für die Dagobert-Duck-Definition, außer Superreicher ... (8) 14 Gemessen genug bei schallenden Hörereignissen (4) 15 Kurzer Schlag nur übers Wasser - von A wie Ablegen nach B wie Bald-da (5) 16 Teilweise neue Economymode, kann für Holder holterdipolter echt brutal werden ... (engl.; 5) 17 Eine heilsame Hydrotherapie in Kürze - und aufschlussreichste Herztöne dazu (2) 18 Aller guten Dinge aus alter Griechen Mund, höchst vorsätzlich noch immer so (3) 19 Was zum Anfassen: Wie hoffnungsvollste Lottospieler eintrefflich bessergestellt wären (9) 21 Rumrödelnervt kontemplativesin-nig Inagile bei Betrachtungsversenkung in einen Ameisenhaufen - ausgerechnet sie! (9) 23 Kurzer Schlag nur übers Wasser von A wie Ablegen, dann so'n Kommando - und wieder nach A, wie Abtakeln ... (3) 25 Von wegen Sause, nix saust dabei, alles lagert und ruht! Da gibt's sogar Stätten für! (4) 27 Wo uns J.S. Bach erst mal den Schreihals nicht vollkriegte (Abk.; 2) 28 Was Landesverratene nun mal werden müssen,

nur nicht übermaasvoll! (6) 31 Kann im tieferen Sinne die dickeren Pötte in Hamburg ja kaum noch tragen (4) 32 Manifeste Vorstellung vom Hier und Jetzt, so konkret wie Die Königlichen ändern-, nämlich bernabéours (4) 33 Kann man aktiv auf dem

Rücken der Pferde oder passiv im selbstnavigierenden car ... (engl.; 4) 34 Und des weiteren braucht er so was, der erweiternde Kardio-Profi (5) 35 Fließt als Ire allen großbritannischen Konkurrenten davon (nicht Guinness, sind ja nur 7) 37 Wer so

1	2	3	4	5	6		7	8	9	10	11
12						13		14			
15					16					17	
18				19			20				
21					22				23	24	
25	26			27		28		29	30		
31				32				33			
34					35		36				
37			38		39	40		41		42	
43		44		45			46		47		
48		49						50			
51						52					

was spinnt, hat die Natur beraubt, die Felseidechse verdaut sie ... (5) 39 Warthaftig erniedrigend, platziert der vom gegnerischen eines im eigenen! (3) 41 Stan und für sich Cool Jazz-Improvisator at his best ... (4) 43 Womit man im Rahmen bliebe, selbst im knappen Ruhestand! (2) 44 Ohne sie hätte Hildegard den Einkaufsabteilungsleiter in spe vielleicht sketchsprenkend erhört ... (5) 46 Maden-Drama nach Heinz E.: Denn derselbe, den sie hatte, fiel vom Blatte - und ihrem Rindekinde als Vater flach (5) 48 Wie's zugeht, wo's angeht, dass nie ein Pardon gegeben wird, sozusagen solange anders (9) 50 Erlegen Waidmannslaien öfter frontalmobil, ansonsten gilt: Wer's schießen kann, lässt Hasen laufen (3) 51 Bürokratiefer Dank gebührt dem EU-bajuwahren Abbaubeauftragten i.R.! (Vorn.; 6) 52 Sollen inlandsgeheimdienstliche Ausspähpläne tunlichst bleiben, sollten sie nicht? (6)

SENKRECHT: 1 Gibt kein schlechtes, nur verschiedene Arten von gutem, du Spekulant du! (6) 2 Stark angemessen zwischen epochal, kolossal und ähnlichen Al-Suffixpunkten aus der Oschiliga (5) 3 Stuhlgezogen wird Schlimmfall für wen? Sollte

dem Täter betreten werden für! (10) 4 Können so dickste Bretter bohren, dass sich die Balken biegen (8) 5 Arne nach taufnamentlicher Geschlechts-umwandlung, in Alternative gar ... (4) 6 Kinderstuben als Vogelfreiraum - für reinste Rumhängerei (11) 7 Ehrliche Begrüßung der Lichtaufgangsdämmerung, effektiv erhellend! (3) 8 Geht doch der Sorglosautoausflug

Warthaftig erniedrigend, platziert der vom gegnerischen eines im eigenen ...

auch mit ihm zu Ende ... (5) 9 Wen hochsollerlebenslassen, das lässt Welcomerei verlauten, dafür gibt's sogar Leader, pompompompös! (engl.; 5) 10 Muss Gasse schon sein, wenn sie gewisser Landvogt nimmt in schillernder Manier (4) 11 Weit ab vom Schuss und ganz nah am A... der Heide, wie Weitergeholtes war (8) 13 Zum affenmenschlischen Tarzan seine affentierische Kumpeln (7) 20 Sind Iranmäuse, Jemenkröten & Omanflöhe, zählt sich aus & ein (4) 22 Unkrankschlankmädel möge ihr gern gleichen, deutet sich jedoch in

Magertests an (5) 24 Fehlt eindeutig, is' was nich' das Gelbe vom Enthennen (8) 26 C. Goetz: Wer derartend nicht merkt, dass er hauptsächlich von Idioten umgeben ist, der merkt's aus gewissem Grunde nicht (7) 29 Betritt der Heimkehrfranke zuerst selbst wieder, in seiner Fernbeziehung hatte er ihn stets dabei ... (3) 30 Kommt eine Chris sehr gut mit ohne zurecht! (4) 31 Kippen Weine, nippen Winzer was? Können sie ganz andererseits als Geisse verkaufen! (6) 36 In unseren Kapillargonaden quasi eingebundener Edelgasanteil (5) 38 Verrückter Gelbkäfer, ging aufs Ganze, gab Vollgas auf Extratour - mal so ganz sanft ermahnt (4; 2+2) 40 Kommt im prekären Bademäntelchen der Satire daher, der perlt ... (Spitzn.; 4) 41 Wie dieser ist, so wird die Wurst gebraten! (Sprichwort; 4) 42 Leben ist wie'n Fahrrad mit so viel Gängen, aber die meisten von uns nutzen die meisten nie (Charles M. Schulz; 4) 45 Steht bei Olympiateam einmarsch aufm Schild vor dem Dannebrog (3) 47 Für Dante waren's nur ... cose, die uns aus dem Paradies geblieben sind: die Sterne, die Blumen und die Kinder (ital.; 3) 49 Oberpfalzstadt an der Vils am Heck, die mit jenem weltkleinsten Hotelchen (2) up.

AUFLÖSUNG DER LETZTEN QUADRATORTUR
WAAGERECHT: 1 (2x) Beförderung 11 (Sternbild) Orion 12 Oeffner 15 (unser) Los (wie in Mitte-los-t-europa bzw. in Ahnungs-los-igkeit) 16 (Angelfisch, Seeteufel als) Lotte (auch in Fangf-lotte=angelfang) 17 Iobi + (Iobias) Jobi (Angerer) 18 (Brasilien Ex-Kicker) Zico 19 (das sog.) Gieren 20 Echnatron 22 (Linse engl.) lens 23 (Anagramm aus L-e-n-k-e: Nelke, einst) Naeglein + (kleiner Nagel als) Naeglein 24 Ente (in Geg-ente-il) 26 Harald (Juhnke) + (Norwegens König) Harald 29 Jexl-(Mex-Küche) 30 (engl.) ban (in Ban-kmauscheleien) 31 „Atari“ 32 (der gute (Mensch von Sezuan) + (Zusatz) „der Gute“ 37 (2x) groggy 38 (ein) Ivorer 39 Ger 40 (mit den sog.) Leoniden (als Anagramm D-i-n-o-L-e-n-e) 43 Autogas 44 (Anagramm aus g-e-t-a-n: franz.) géant 46 ISA + Isa (bin Maryam, Marias Sohn Jesus) 47 sostenuto (als Anagramm S-o-o-t-u-e-n-e)

SENKRECHT: 1 bolzen + Bolzen 2 (die 3. Sinfonie von Beethoven in Es-Dur, die sog.) Eroica (als Anagramm C-a-r-o-e-i) 3 Fischer (mit Netz) + (Helene) Fischer (mit „Atemlos“) 4 (als Tee der sog.) Oolong (Anagramm aus N-o-l-o-g-o-n) 5 (Wein-ital.) eno- + Enolteca) 6 (Brot) Roti + (Braten franz.) rôtir 7 Detroit 8 (Russische Föderation) RF (in Politiktve-rf-lichtung) 9 neben dir! 10 (das) Grinsen 13 (das) Feinnervige + feinnervige (Menschen) 14 (sog.) Noren 17 Telex 19 (in Madri-gal-Lig-a) gallig 21 Teddy + „Jeddy“ (Roosevelt) 25 Taten 26 (biblisch) Haggai 27 Atrous 28 arglos (als Anagramm aus G-o-s-l-a-r) 30 (lins) Bureau 32 Aorta 34 einst 35 (2x sog.) Goden 36 Erato 41 („Graf) Ego“ 42 (Drg.) OAS 45 (Niedrigtemperaturgaren als) NT (in Schnecke-nt-emplo)